

Alternativen

Die spanische Firma Bergara bietet zwei preisgünstige Jagdbüchsen für den alltäglichen Gebrauch im Revier an. Dabei handelt es sich um den konventionellen Zylinderverschlussrepetierer Modell B14 sowie die Kipplaufbüchse Modell BA13 mit außen liegendem Hahn und einfachem Keilverschluss.

 HANS J. HEIGEL

Die im baskischen Bergara beheimatete Firma gleichen Namens stieg 2012 in den Markt der Repetierbüchsen mit der modular aufgebauten Version BX11 ein, welche die Möglichkeit zum raschen Laufwechsel bietet. Sie gehört zum mittleren Preissegment. Jetzt legt man mit dem Zylinderverschlussrepetierer eine konventionelle Konstruktion vor, die preislich deutlich darunter liegt und sowohl mit Holzschäft als auch mit Kunststoffschaft zu haben ist. Vom deutschen Importeur, der Firma Leader Trading GmbH, erhielten wir die Bergara B14 mit Kunststoffschaft, eingerichtet für die Patrone .308 Winchester. Während die B14 Synthetic für 855 Euro zu haben ist, kostet die Holzversion B14 Timber 995 Euro.

Vorbild Remington 700. Die Bergara-Konstrukteure hatten bei der Entwicklung der B14 sicherlich das System Remington 700 vor Augen, von dem sich viele Merkmale an der neuen Büchse aus dem Baskenland finden. Dies gilt besonders für die runde Systemhülse mit einem Außendurchmesser von 34,7 mm. So passen die Montagegestecke der Remington 700 auf die Bergara B14, was in der Praxis angesichts des riesigen Angebots für die Remington 700 zweifellos ein Vorteil ist.

Wie bei der Remington 700 sitzt die Rückstoßplatte zwischen Lauf und Hülsenkopf. Jedoch hat man bei der B14 den Hülsenkopf auf der Stirnseite entsprechend ausgefräst, sodass die Rückstoßplatte darin verschwindet und von außen nicht sichtbar ist. Der Verschlusszylinder (Durchmesser 17,7 mm) trägt am Kammerkopf zwei Verriegelungswarzen. In die rechte Warze ist der Auszieher eingeschoben und an ihr befindet sich eine Führungsnut, die für den geschmeidigen Kammergang mitverantwortlich ist. In den zurückversetzten Stoßboden ist der Ausstoßer als Druckstift eingesetzt.

Die Schiebesicherung mit zwei Positionen sitzt hinter dem Kammergriff

und sperrt in gesicherter Stellung die Kammer nicht. Der Sicherungsschieber lässt sich mit etwas Übung geräuschlos bedienen. Der Flintenabzug der B14 ist an unserer Testwaffe für eine Büchse dieser Preisklasse überdurchschnittlich gut justiert. Nach Überwinden eines Widerstandes von rund 1000 g löst er völlig „trocken“ aus. Um den Abzug zu justieren, muss man

die Waffe ausschäften.

Das Schösschen ist weitgehend geschlossen ausgeführt. In gespanntem Zustand ragt die Schlagbolzenverlängerung mit einer roten Markierung nach hinten heraus.

System und Schaft sind mit zwei Schaftverbindungsschrauben fixiert.

Konventionelle Lösungen bei der Bergara B14

- 1 Links in der Hülsenbrücke sitzt die Kammerfangtaste, rechts hinter dem Kammergriff die Zweistellungssicherung.
- 2 Die Bergara B14 gehört zu den konventionellen Zylinderverschlussrepetierern mit schwarzem Kunststoffschaft.
- 3 Die Bergara B14 hat ein herkömmliches Kastenmagazin mit Klappdeckel. Dieses kann vier Patronen im Kaliber .308 Winchester aufnehmen.



- 4 Im lang gezogenen Visiersattel der Bergara-Büchse ist die Kimme eingeschoben. Am Kimmeneinschnitt sitzen zwei Fiberglas-Leuchtstäbchen.



Die B14 hat ein vier Patronen .308 Winchester fassendes Kastenmagazin mit Klappdeckel. Der Drücker für den Magazindeckel sitzt vorne im Abzugsbügel, Anordnung und Form erinnern an die Lösung bei der Winchester 70.

Die B14 hat eine offene Visierung. Auf einem lang nach hinten gezogenen Visiersattel ist das Kimmenblatt mit U-Kimmeneinschnitt seitlich eingeschoben, sodass eine Seitenkorrektur möglich ist. Flankiert wird der Kimmeneinschnitt durch grüne Leuchtpunkte, die durch grüne Fiberglasstäbchen, die das Umgebungslicht bündeln, gebildet werden. Damit korrespondiert das aus einem roten Leuchtstäbchen verwendete Korn.

Spanlos gezogene Läufe. Bergara verwendet Läufe aus eigener Produktion,

die im spanlosen Knopfziehverfahren hergestellt werden. Nach dem Ziehen werden die Laufrohlinge thermisch behandelt. Der Außendurchmesser des Laufs beträgt an der Mündung, direkt hinter dem Laufgewinde, 16,9 mm. Das Mündungsgewinde (M14x1) wird mit einer Schutzkappe abgedeckt. Der Lauf in .308 Winchester weist eine Dralllänge von 12" (305 mm) auf.

Der schwarze Kunststoffschaft hat einen Monte-Carlo-Rücken und Griffflächen an Pistolengriff sowie Vorderschaft. Abgeschlossen ist der Hinterschaft mit einer schwarzen Gummischafthkappe. Die Riemenbügelösen sitzen unter dem Vorderschaft sowie dem Hinterschaft.

Die Bergara BA13 hat einen einfachen Keilverschluss

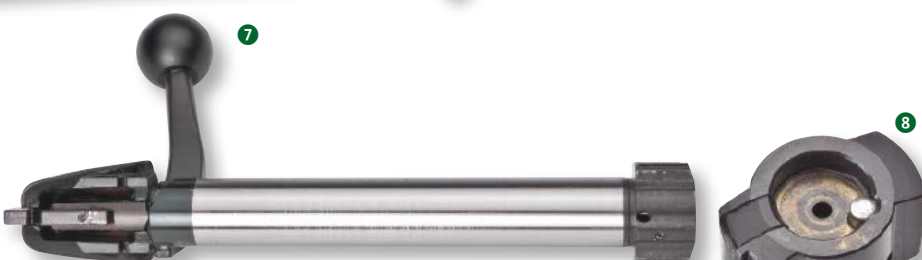
Besonders führig. Als weitere Option für den alltäglichen Reviergebrauch bietet Bergara die preiswerte Kipplaufbüchse Modell BA13 an. Wir erhielten vom deutschen Bergara-Importeur die Variante in .30-06 Springfield.

Das Systemgehäuse der BA13 ist aus Stahl. Zum Einsatz kommt ein außen liegender Hahn, der nach dem Auftreffen auf den Schlagbolzen sofort wieder in seine Sicherheitsrast zurückspringt. Zum Spannen des Hahns bei aufgesetztem Zielfernrohr ist seitlich ein griffiger Bolzen eingeschraubt.

Zum Öffnen muss man den mit einem Fingerhaken ausgestatteten Abzugsbügel hinten eindrücken. Dadurch wird die Verriegelung aufgehoben und man kann den Lauf abkippen, sodass das Patronenlager zum Laden oder Entladen frei wird. Gegenüber den früheren Kippaufmodellen von Bergara (Apex – siehe DWJ 12/2010) hat man für die BA13 Verbesserungen am System vorgenommen. So gibt es nun ergonomischere Formen für Hahn und Fingerhaken.

Der Auszieher hebt die Patrone oder die Patronenhülse etwas an, sodass sie mühelos aus dem Patronenlager entnommen werden kann.

Die Verriegelung besteht aus einem einfachen Verriegelungsteil in Keil-



- 5 Die B14 verfügt über ein Mündungsgewinde M14x1 mit einer Schutzkappe.
- 6 Im Kornsaattel der B14 sitzt ein Leuchtkorn mit rotem Fiberglas-Stäbchen.
- 7 Blick auf den Verschlusszylinder der B14 mit zwei Verriegelungswarzen am Kammerkopf und Kammergriff mit Kugel.
- 8 Bei der B14 ist der Stoßboden in den Kammerkopf zurückversetzt. Der Auszieher sitzt in der rechten Warze. Der Ausstoßer ist als Druckbolzen vorhanden.



- 9 Die Bergara BA13 ist eine preiswerte Kipplaufbüchse mit außen liegendem Hahn und einfachem Keilverschluss.
- 10 Der Visiersattel der BA13 ist als Schräge ausgebildet, wodurch die Höhenkorrektur der Kimme möglich ist.
- 11 Das Korn der BA13 bildet ein Fiberglas-Stäbchen, welches das Umgebungslicht bündelt und so die Leuchtfunktion ergibt.
- 12 Der Auszieher der BA13 zieht die Hülse einige Millimeter aus dem Lager, sodass sie gut zu greifen ist.



form, das beim Schließen der Waffe in die entsprechende Ausnehmung am unter dem Lauf sitzenden Hakenstück eintritt. Die Verriegelung ist zwar recht einfach, jedoch massiv ausgeführt und gab während unseres Tests keinerlei Grund zur Beanstandung. Die BA13 verfügt über einen Direktabzug, der ohne Kriechen an der Testwaffe nach Überwinden eines Widerstandes von 1,6 kg

Ballistische Daten einiger .308-Winchester-Laborierungen in der Bergara B14

Hersteller	Geschossgewicht [gr/g]	Geschosstyp	v ₀ [m/s]	E ₀ [J]	Streukreis 100 m [mm]*
Norma	150/9,7	Ballistic Tip	835	3389	31,2
Norma	165/10,7	Oryx	813	3534	29,4
Geco Target	170/11,0	JSP	782	3368	36,7 (26,1)
PPU	175/11,3	FMJBT	762	3292	32,8
RWS	180/11,7	UNI-Classic	757	3342	35,9 (25,0)
Sako	180/11,7	Hammerhead	742	3211	39,7 (22,6)

*Hinweis: Der Streukreiswert in den Klammern wurde aus den ersten 3 Schuss der jeweiligen 5-Schuss-Gruppe ermittelt.

Ballistische Daten einiger .30-06-Springfield-Laborierungen in der Bergara BA13

Hersteller	Geschossgewicht [gr/g]	Geschosstyp	v ₀ [m/s]	E ₀ [J]	Streukreis 100 m [mm]*
Nosler	165/10,7	Accu Bond	810	3508	37,0
PPU	170/11,0	GROM	779	3342	41,9 (28,5)
Federal	180/11,7	Soft Point	772	3476	40,8 (31,4)
Remington	180/11,7	Core-Lokt PSP	785	3594	39,7
Sako	180/11,7	Hammerhead	778	3530	32,8

*Hinweis: Der Streukreiswert in den Klammern wurde aus den ersten 3 Schuss der jeweiligen 5-Schuss-Gruppe ermittelt.



auslöst, was jedoch vom Schützen subjektiv als niedriger empfunden wird.

Auch die für die BA13 verwendeten Läufe kommen aus der eigenen Fertigung von Bergara. Die BA13 ist mit einem 20" (508 mm) langen Lauf ausgestattet. Im vorderen Teil, zwischen Visiersattel und Kornsaattel, weist der Lauf Längsflutungen auf. Vorne, direkt hinter dem Mündungsgewinde, beträgt der Außendurchmesser 17,4 mm. Das mit einer Schutzkappe abgedeckte Laufgewinde ist in den Abmessungen 5/8×24" ausgeführt. Der Lauf im Kaliber .30-06 Springfield hat einen 11" (279 mm) langen Drall.

Modellvarianten. Neben der getesteten brünierten Ausführung, die für nur 545 Euro zu haben ist, gibt es für 567 Euro auch eine Stainless-Version.

Ergänzt wurde die Modellreihe BA13 um eine Take-down-Variante, die für 665 Euro angeboten wird. Das Take-down-Modell hat einen Vorderschaft mit Patentschnapper, sodass man die Büchse – wie bei den meisten Kipplaufgewehren – einfach ohne Werkzeug in drei Teile zerlegen kann. Lieferbar ist die BA13 TD mit 20" (508 mm) langem Lauf in den Kalibern .222 Remington und .308 Winchester. Mit 16,5" (419 mm) langem Lauf wird die BA13 TD für die Patronen .308 Winchester sowie .300 AAC Blackout eingerichtet.

Die Visierung der BA13 besteht aus einem in Höhe und Seite justierbaren Visier. An den Seiten des Kimmen-





Technische Daten und Preise

Hersteller	Bergara, www.bergararifles.com	
Importeur	Leader Trading GmbH, www.leader-trading.com	
Vertrieb	Fachhandel	Fachhandel
Modell	Bergara B14	Bergara BA 13
Waffenart	Zylinderverschlussrepetierer	Kipplaufbüchse
Kaliber	.308 Winchester (wahlweise .243 Winchester, .270 Winchester, .30-06 Springfield, .300 Winchester Magnum)	.30-06 Springfield (wahlweise .222 Remington, .243 Winchester, .270 Winchester, .308 Winchester)
Magazinkapazität	4 Patronen	
Lauflänge	22" (559 mm)	20" (508 mm)
Dralllänge	12" (305 mm)	11" (279 mm)
Visierung	Offene Visierung	Weaver-Schiene und offene Visierung
Sicherungen	Schiebesicherung	Hahn mit Sicherheitsstellung
Gesamtlänge	1068 mm	893 mm
Gewicht	3,420 kg (ungeladen, ohne Zielfernrohr)	2,940 kg (ungeladen, ohne Zielfernrohr)
Werkstoff	Stahl	Stahl
Schaft	Kunststoff	Kunststoff
Preis	855 €	545 €

einschnitts sitzen grüne Leuchtpunkte, die durch einen U-förmigen Fiberglasstab gebildet werden. Das Korn rüstet man mit einem roten Leuchtstäbchen aus. Zusätzlich trägt der Lauf eine Picatinny-Schiene, wodurch eine kostengünstige Zielfernrohrmontage möglich ist.

Der sich „warm“ anfühlende Kunststoffschäft der BA13 ist in der Standardausführung in Schwarz gehalten, an Pistolengriff und Vorderschaft ist eine Fischhaut angebracht. Der Vorderschaft ist mit zwei Schrauben fixiert, wodurch das Zerlegen der Waffe nur umständlich möglich ist. Dies kann jedoch angesichts des Kaufpreises nicht als Mangel angesehen werden. Der Hinterschaft weist einen Monte-Carlo-Rücken auf. Eine schmale Schaftbacke ist auf beiden Seiten angedeutet, wodurch die BA13 für Rechts- und Linkshänder gleichermaßen zu gebrauchen ist. Als Zubehör gibt es für das Modell BA13 noch drei Schaftvarianten. Für 89 Euro ist ein schwarzer Lochschaft (Hinterschaft) zu bekommen. Den Austauschschäft (Vorderschaft und Hinterschaft) in Orange Camo gibt es für 153 Euro. 195 Euro kostet der Austauschschäft in Camo Realtree. Diese Schaftvariante wird als Lochschaft geliefert.

Ordentliche Schießergebnisse. Geschossen hat der Autor beide Büchsen im Benchrest-Anschlag auf die übliche Distanz von 100 m. Während die BA13 bereits mit einer Picatinny-Schiene ausgerüstet ist, erhielt die B14 Basen im Weaver-Profil von Warne. Für einen eventuell notwendigen Höhenausgleich liefert Bergara ein Unterlageplättchen für

die hintere Basis mit. Verwendet wurde bei beiden Waffen ein Leupold-Zielfernrohr 1,5-5×20 mit Duplex-Absehen.

Beide Büchsen funktionierten während des Testschießens tadellos. Lobenswert hervorzuheben ist die „geschmeidige“ Zufuhr aus dem Kastenmagazin der Repetierbüchse B14. Der Autor verwendete bei beiden Büchsen gängige Fabrikpatronenlaborierungen. Die B14 zeigte eine ordentliche Schussleistung, wie sie für eine Waffe in dieser Preiskategorie sehr gut ist. Systembedingt schoss die Kipplaufbüchse BA13 etwas größere Schussgruppen, die jedoch im Hinblick auf die Anschaffungskosten als gut zu bewerten sind.

DWJ-Fazit

Das Modell B14 liefert eine interessante Alternative in der Kategorie der sehr preiswerten Jagdrepetierer. Bei einem Kaufpreis von 855 Euro bietet sie angesichts der Ausstattung und der ordentlichen Schussleistung ein günstiges Preis-Leistungs-Verhältnis. Die Kipplaufbüchse Modell BA13 aus dem Baskenland ist ein industriell gefertigtes Gewehr. Mit den händisch hergestellten Unikaten einheimischer Büchsenmachereien können diese Gewehre nicht verglichen werden. Sie stellen vielmehr eine Alternative zu Waffen, wie beispielsweise der amerikanischen Encore Rifle von Thompson/Center, dar. Mit der aus der Contender-Einzelladerpistole entwickelten Encore Rifle hat die BA13-Konstruktion viele Gemeinsamkeiten. Dazu gehört das Kipplaufkonzept mit außen liegendem Hahn.

EINZIGARTIGES STANDARDWERK IN 2. AUFLAGE



M. R. Rosenberger – Jagdpatronen

Jäger, Schützen, Sammler sowie von Berufs wegen mit Jagdpatronen befasste Personen benötigen eine kompakte Übersicht in deutscher Sprache. Die vorliegende stark erweiterte und aktualisierte Auflage von JAGDPATRONEN deckt diesen Bedarf. Weit mehr als 230 Büchsenpatronen sowie in einem separaten Kapitel die Flintenpatronen werden nach Kalibergruppen samt Entstehungsgeschichte, Hülsenmaßen, Leistungsdetails und Einsatzmöglichkeiten geordnet dargestellt.

432 Seiten
560 Grafiken, Fotos und Tabellen, gebundene Ausgabe
Format 17,0 × 24,0 cm
Bestell-Nr. 98-1983
49,95 €



BESTELLMÖGLICHKEITEN BEI DER DWJ VERLAGS-GMBH:
Tel. +49 (0)7953 9787-0
E-Mail: vertrieb@dwj-verlag.de
Shop: www.dwj-medien.de